

Seiteneinnstieg an der Grundschule NRW

Beitrag von „Krabappel“ vom 21. September 2018 16:13

Zitat von Biene89

Vielen Dank. Ne, im Schuljahr aufhören geht gar nicht. Ich wollte frühzeitig (weiß nicht ob März reicht, evtl. Ende 1. HJ) um Entlassung zum Ende des Schuljahres bitten. Das Ziel ist, dass ich mich auf so viele Grundschulen wie möglich bewerben kann, evtl. auch in mehreren Bundesländern, am liebsten aber ländlich im Bezirk Düsseldorf.

In welchen Bundesländern kann man sich denn überhaupt an Schulen direkt bewerben? In SN geht das gar nicht, deswegen frage ich. Vermutlich musst du überall einzeln gucken, wie man mit Gym-Lehrer-Examen in die Grundschule kommt. Wenn dringend Lehrer gesucht werden, klappt das bestimmt. Ob das nun gerade in Düsseldorf möglich ist, kann dir nur das zuständige Amt sagen.

Ansonsten sieht deine Auflistung aus, als ob dich v.a. die Schule ankotzt, nicht die Schularbeit. Du fragtest ja im anderen Thread nach den Nachteilen der Grundschule: die Arbeit dort ist auch anstrengend. Dann korrigierst du halt nicht, sondern schreibst Zeugnistexte und Förderpläne, statt sexueller Belästigung musst du Ruhe reinkriegen, ohne dass du eine konkrete Handhabe, wie Nachsitzen hättest. Erstklässler ticken völlig anders, als 17-Jährige. Völlig. Du kannst nicht einfach sagen: "du hältst jetzt deine freche Klappe und bleibst morgen 2 Stunden länger", sonst war das dein letzter friedlicher Arbeitstag. Außerdem verstehen sie das nicht und heulen.

Oder anders: liebst du Kastanienmännchen? Kannst du den Zehnerübergang erklären? stören dich laufende Nasen nicht weiter? interessieren dich ernsthaft Ferienerlebnisse, Trennungen der Eltern, die kranke Katze?

Wenn es schon immer dein Traum war, mit Grundschülern zu arbeiten, dann lies die Bestimmungen und schau, wo du unterkommst. Viel Erfolg in jedem Falle 😊